

Moore in/mit ihren Einzugsgebieten

Sektionstagung und Exkursion
der Deutschen Gesellschaft für
Moor- und Torfkunde

Im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin,

Werbellinsee

6. – 8. September 2012



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR MOOR- UND TORFKUNDE

Stilleweg 2
30655 Hannover
Internet: www.dgmtv.de

Moore in/mit ihren Einzugsgebieten

Moore sind in Wassereinzugsgebiete eingebettet, mit denen sie in vielfältigen Wechselbeziehungen stehen. Das betrifft sowohl quantitative Aspekte der Wasserspeisung als auch stoffliche Beziehungen, mit ihrer Auswirkungen auf Trophie und Moorchemie. Art und Intensität der Landnutzung im Einzugsgebiet beeinflussen maßgeblich den Zustand der Moore. Land- und Forstwirtschaft haben die Landschaften seit dem Mittelalter gravierend umgestaltet, mit entsprechenden - im ersten Schritt positiven, im weiteren Verlauf negativen - Folgen für die Moore. In bewaldeten Einzugsgebieten ist insbesondere eine Verringerung des Wasserdargebots durch den großflächigen Anbau von Nadelwaldmonokulturen zu verzeichnen. In landwirtschaftlich geprägten Einzugsgebieten wirken vor allem die Stoffflüsse auf den Moorzustand ein. Überlagert werden diese negativen Trends durch Auswirkungen des Klimawandels. Die Sensitivitäten gegenüber negativen Einflussfaktoren sind in Abhängigkeit von endogenen Faktoren und exogener Einbettung unterschiedlich stark. Die daraus resultierende Vulnerabilität ist dementsprechend auch ein wichtiger Faktor für die Priorisierung von Maßnahmen zur Moorrestoration – sowohl bezogen auf das Moor selbst als auch auf das Einzugsgebiet. Bisher wird der Kontext des Einzugsgebietes in naturschutzfachlichen Fachplanungen jedoch kaum berücksichtigt und der Erfolg von Maßnahmen dadurch vor vorneherein in Frage gestellt.

Tagungsthemen

Folgenden Fragestellungen sollen in Vorträgen, Postern, Diskussionen und im persönlichen Erfahrungsaustausch nachgegangen werden:

- Wechselbeziehungen zwischen Mooren und ihren oberirdischen EZG
- Hydrologische Aspekte der Wiedervernässbarkeit von Mooren mit Bezug auf das Wasserdargebot aus den EZGen
- Anforderungen an Planung und Management für den Moorschutz mit Blick auf das EZG
- Biotopverbund zwischen Mooren
- Auswirkungen des Klimawandels

Tagungsort

Europäische Jugendbegegnungsstätte am
Werbellinsee, Joachimsthaler Straße 20
16247 Joachimsthal
<http://www.ejb-werbellinsee.de>

Für mit der Bahn anreisende Tagungsgäste wird ein Busshuttle ab Eberswalde Hbf. eingerichtet.

Kosten

Die Kosten für die Tagung beinhalten die Organisation, Übernachtung, Vollverpflegung und die Teilnahme an der Exkursion. Die Tagungsgebühr beträgt:

DGMT-Mitglieder 150,- €
Nicht-Mitglieder 175,- €
Studenten (DGMT-Mitglied) 125,- €
Studenten (Nicht-Mitglied) 150,- €

Tagungsorganisation

Die Unterbringung erfolgt in Einzel- und Zweibettzimmern. Bei Übernachtung in Einzelzimmern wird ein Zuschlag von 15 € erhoben. Vergabe von Einzelzimmern erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Tagungsorganisation

Vera Luthardt/Jana Chmielecki, Eberswalde
Michael Trepel, Kiel
Greta Gaudig, Greifswald

Vortragsanmeldung

Bis 31. Mai 2012

Das Vortragsprogramm ist derzeit noch offen für Vorträge und Poster. Die Vortragszeit beträgt 20 Minuten plus 5 Minuten Diskussion. Für die Anmeldung von Vorträgen und Postern senden Sie bitte den Titel, die Autorennamen und eine Zusammenfassung von maximal 300 Wörtern bis zum 31. Mai 2012 per E-mail an Jana Chmielecki (jchmielecki@hnee.de). Wir werden Sie im Juni 2012 über die Annahme informieren und dann das vollständige Tagungsprogramm versenden. Die Tagungsteilnahme ist auf 80 Teilnehmer beschränkt.

Anmeldung

Ab sofort.
Kennwort: Werbellinsee 2012

An: Deutsche Gesellschaft für Moor- und Torfkunde,
Stilleweg 2, 30655 Hannover
Tel. J Kasch: 0511/643-3563
Tel. G Caspers: 0511/643-3612, Fax: -533612
E-mail: G.Caspers@lbeg.niedersachsen.de

Vorläufiges Tagungsprogramm

06.09.2012

13:00 -15.30 Begrüßung, Key-note-Vortrag,
Vorträge Block I
15.30 -15.45 Kaffeepause
15.45 -16.15 Posterpräsentation
16.15 -18.45 Vorträge Block II
19:00 Abendessen
Lagerfeuer am See u../o. Besichtigung der HNE
Eberswalde

07.09.2012

09:00-10.30 Keynote-Vortrag, Vorträge Block III
10.30-10.45 Kaffeepause
10.45-12.00 Vorträge Block IV
12:00 Mittagessen
13:00-14.30 Exkursion zum Diebelseemoor
(fussläufig)
14.30-15.00 Kaffeepause
15.00-16.30 Vorträge Block V
17:00-19.00 Podiumsdiskussion
19:00 Abendessen
20:30 Kulturprogramm

08.09.2012

Ganztagesexkursion zu Mooren in der Schorfheide:
Sinkende GW-stände von bis zu 2m in den letzten 30
Jahren mit unterschiedlicher Reaktion der Moore
Für die Exkursion werden wetterfeste Kleidung und
festes Schuhwerk oder Gummistiefel benötigt.

08.30 Abfahrt zur Exkursion
12:00 Mittagessen
13:00 weitere Exkursionspunkte
16:30 Ende der Exkursion am Bahnhof Eberswalde